

4^o Anna. 24.

Wien, 20. Februar 1932.

Sehr geehrter Herr Rechnungsrat,

ankommen. 7g.

In der Beilage übersende ich Ihnen die Zuschussbestätigung pro Februar und bitte Sie, die Märzrate doch wieder nach W i e n überweisen zu wollen. Und zwar, wie mir am besten vorkommt, auf das Konto der Oesterreichischen Postsparkasse nr. A 101.568.

Es hat sich nämlich bei anderen Ueberweisungen, die Herr Geheimrat Kehr vornehmen lässt, gezeigt, dass auf den postalischen Ueberweisungen ein Kurs von S. 199 und etlichen Groschen für RM. 100.- gerechnet wird, von dem ich, wie Sie wohl verstehen werden, auch im Interesse der Monumenta die Nutzniessung haben möchte.

Mit ausgezeichnetester Hochachtung

Ihr ergebener

K. Kinnel.

1 Beilage.

4^o Anna 24.